

MUSIKSALON

10. – 12. FEBRUAR 2011

CHUR HALDENSTEIN PASPELS

PROGRAMM

DONNERSTAG, 10.2.11

-
- 17.00 **SILVIA RENUKA STAUBLI & JUDITH POLGÀR** «ARIETTE DA CAMERA» Klassik
Salon: Haus La Nicca, Engadinsrasse 52, 7000 Chur
- Romantische Lieder erklingen zur blauen Stunde im historischen Salon La Nicca. Begleitet von der Pianistin Judit Polgàr singt die Zürcher Sopranistin Silvia Renuka Staubli Lieder von Bellini, Donizetti und Verdi.
- Silvia Renuka Staubli (Sopran)
Judit Polgàr (Klavier)
www.operton.ch
- 19.30 **NILS ALTHAUS** «FUESSNOTE» Liedermacher
Salon: Foyer Lacuna-Hochhaus, Belmontstrasse 1, 7000 Chur
- Wäre das Leben ein Film, «Fuessnote» würde die Untertitel dazu schreiben. Das erste Programm des jungen Berner Liedermachers und Schauspielers Nils Althaus springt leichtfüssig über eingehockte Konventionen und Genregrenzen hinweg und lockt den Zuschauer mit verführerischer Fabulierlust in die unerforschte Welt des Alltäglichen. Gesegnet mit einer scharfen Beobachtungsgabe kommentiert Nils Althaus in «Fuessnote» die kleinen Gesten des Alltags und entlockt ihnen einen verborgenen Zauber. Ihm genügen ein paar scheinbar dahingeworfene Worte, um ganze Romane entstehen zu lassen – über die Melancholie von Winternachtssocken, die begrenzte Haftung von Klebeband und den linksdrall der tangoverrückten Frau Gnägi-Haselstudehain. «Fuessnote» ist feinfühlig und intelligent, brüllend komisch und bitter ernst, selbstironisch und provokativ und trifft chirurgisch genau jeden Nerv – nicht fassbar, nicht fesselbar, aber unfassbar fesselnd.
- Nils Althaus (Gesang, Gitarre)
www.nilsalthaus.ch
- 21.00 **DRUM DUO NIGGLI - ZUMTHOR** «IMPROVISATIONEN UND KOMPOSITIONEN FÜR SCHLAGZEUG» Neue Musik
Salon: Sculpture Music Studio, Grünbergstrasse 3, 7000 Chur
- Das Duo Zumthor-Niggli vereint zwei feingliedrige Perkussionspoeten der jüngeren Schweizer Szene. Zwei Magiern gleich, sitzen die beiden inmitten einer Unmenge von Gongs, Trommeln und weiteren noch nie gesehenen Schlaginstrumenten und entlocken ihrem Instrumentarium vielschichtigste Klänge und Rhythmen. Das im Jahre 2004 gegründete Drum Duo spielt neben Stücken von Lucas Niggli und Improvisationen auch zwei Kompositionen des Schweizer Komponisten Felix Profos, der für das Duo die beiden mitreissenden Stücke «Erster Tanz» und «Zweiter Tanz» komponiert hat.
- Lucas Niggli und Peter Conradin Zumthor bilden auch die eine Achse im Internationalen Drum Quartet von Lucas Niggli «BEAT BAG BOHEMIA», das sowohl in Afrika als auch in Europa für sprühende Konzerterlebnisse sorgte.
- Lucas Niggli (Drums/Percussion)
Peter Conradin Zumthor (Drums/Percussion)
www.lucasniggli.ch

FREITAG, 11.2.11

-
- 19.30 **NILS ALTHAUS** «ÄNDLECH» Liedermacher
Salon: Beer & Zumthor, Süesswinggel 25, 7023 Haldenstein
- Nils Althaus zweites Programm «Ändlech» - ein Trauermarsch zum Mitschunkeln, eine Guillotine mit ergonomischer Plüscheinlage, ein Nachruf, bei dem kein Auge trocken bleibt, und die mit Sicherheit längste Zugabe der Welt. Was auch immer einen Anfang hat - der Mundart-Liedermacher und Schauspieler Nils Althaus entstaubt, gräbt, bohrt, sezirt und erfindet so lange dazu, bis er auf ein Ende stösst. Mit einem lachenden und einem zwinkernden Auge tanzt er dabei auf allen Hochzeiten, auf jedem Vulkan und der Endlichkeit so lange auf der Nase herum, bis es nichts mehr zu beenden gibt und er sich schliesslich selber zum Schweigen bringt. Und mit dem sicheren Ende vor Augen singt Nils Althaus von lebensüberdrüssigen Teebeuteln, frühpensionierten Schutzengeln, musikalischen Zentralheizungen und der weltweit führenden Telefonhotline für Panzer-Haubitzen. Und wenn alles vorbei ist, besteht kein Zweifel mehr: Ändlech ist alles und alles ist Ändlech.

Nils Althaus (Gesang, Gitarre)
www.nilsalthaus.ch

20.30 **LES MUSICIENS DU ROY** «HAMBURG» Klassik
Salon: Foyer Lacuna-Hochhaus, Belmontstrasse 1, 7000 Chur

In ihrem neusten Programm HAMBURG spielen «Les Musiciens du Roy» Werke von Georg Philipp Telemann und Carl Philipp Emanuel Bach.
Telemann war ab 1721 als Cantor Johannei und Director Musices in der Freien Hansestadt Hamburg tätig. Carl Philipp Emanuel Bach war sein Nachfolger. In seinem «Tagebuch einer musikalischen Reise» schildert der Musikhistoriker Charles Burney seinen Aufenthalt in Hamburg und schwärmt von den beiden Komponisten. Carl Philipp Emanuel Bach lernte er persönlich kennen und bezeichnet ihn als den «grössten Komponisten für Clavierinstrumente, der jemals gelebt hat». Das neueste Programm von «Les Musiciens du Roy» lädt ein zu einer musikalischen Reise in die Stadt Hamburg des 18. Jahrhunderts. Zur Aufführung gelangen ein Konzert für Cembalo und Streicher und das Cellokonzert in a-Moll von Carl Philipp Emanuel Bach sowie ein Concerto in Es-Dur und die Ouverture «Bourlesque» von Georg Philipp Telemann.

Heidi-Maria Makkonen (Barockvioline)
Olivia Schenkel (Barockvioline)
Christian Hieronymi (Barockcello)
Martina Bischof (Barockviola)
Markus Bernhard (Violine)
Yvonne Ritter (Cembalo)
www.lesmusiciensduroy.ch

SAMSTAG, 12.2.11

11.00 **ENSEMBLE LE PHÉNIX** «TROUVAILLES BAROQUES» Klassik
Salon: Atelier Robert Indermaur, Hauptstrasse 1, 7417 Paspels

Das wohl bekannteste Werk für die eher aussergewöhnliche Besetzung für zwei Violoncelli ist die Sonate G-Dur von Jean Barrière mit dem spektakulären dritten Satz «Allegro Prestissimo». Aber auch von unbekannteren Komponisten wie Jean Baptiste, Joseph Masse oder Jean-Baptiste Bréval gibt es einige Trouvailles zu entdecken. Jacques Offenbach beweist, dass er das Cellospiel beherrschte und für sein Instrument zu komponieren wusste. Ein abwechslungsreiches Programm mit feiner französischer Barockmusik; das zehnte Programm des ensemble le phénix!

Mathias Kleiböhmer (Violoncello)
Christine Meyer (Violoncello)
www.lephenix.ch

17.00 **MALENCO** «PONTIFEX» Singer/Songwriter
Salon: Caféstübli, Reichsgasse 57, 7000 Chur

Nach erfolgreichen CDs und Touren als Sänger der Offbeat Truppe NGURU ist Matthias Tschärner (alias MALENCO) nun auf Solo-Pfaden unterwegs. Nur mit Gitarre und Mundharmonica bewaffnet, spielt MALENCO Reggae, Folk und Rocsongs aus seinem ersten Soloprogramm «Pontifex».

Matthias Tschärner (Gesang, Gitarre)
<http://www.myspace.com/malencomusic>

18.30 **DUO SULSER - HALLER** «VOLKSTÜMLICHE STREIFZÜGE» Folklore
Salon: Foyer Lacuna-Hochhaus, Belmontstrasse 1, 7000 chur

Was braucht es, damit alte Melodien neu klingen? Gibt es eine Grenze zwischen alter und traditioneller Volksmusik? Ist es möglich, mit historischen und modernen Instrumenten ein einheitliches Klangbild zu schaffen? Solchen und anderen Fragen gehen die Barockmusikerin Elisabeth Sulser und der Volksmusiker Felix Haller in der Interpretation traditioneller und alter Volksmusik aus Irland, Griechenland, Spanien, dem Balkan und der Schweiz nach. Die Zusammenarbeit des Duos begann 2008 mit der Produktion der CD «Rendez-vous» (erschieden beim Narrenschiff-Label).

Elisabeth Sulser (Flöten, Gämshorn, Dudelsack)
Felix Haller (Akkordeon, Gitarre, Gesang)
www.elisabeth-sulser.ch

20.30 **«FÜR DICH LEBEN! FÜR DICH STERBEN!»**
Salon: Familie Engi, Zedernweg 1, 7000 Chur

Schubert/Mahler. Eine musikalische Lesung mit Mattias Müller, Duri Collenberg und Nils Althaus.

Mattias Müller (Bariton)
Duri Collenberg (Klavier)
Nils Althaus (Sprecher)